

# **RS OGH 1995/1/27 1Ob639/94, 7Ob255/01b, 2Ob106/06m, 2Ob105/12y, 1Ob27/15z, 6Ob238/20y, 6Ob45/21t**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 27.01.1995

## Norm

MRG §30 Abs2 Z4 F

MRG §30 Abs2 Z4 G

## Rechtssatz

Eine auf eine konkrete Unter Vermietung eingeschränkte Zustimmung enthält nicht auch die Zustimmung für spätere oder andere Fälle. Nur so weit die Erlaubnis reicht, liegt darin ein Verzicht auf den Kündigungsgrund (vgl MietSlg 32358).

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 639/94

Entscheidungstext OGH 27.01.1995 1 Ob 639/94

- 7 Ob 255/01b

Entscheidungstext OGH 29.10.2001 7 Ob 255/01b

- 2 Ob 106/06m

Entscheidungstext OGH 18.05.2006 2 Ob 106/06m

Beisatz: Diese Frage ist durch Auslegung der Zustimmungserklärung des Vermieters zu lösen, die sich jeweils am konkreten Einzelfall orientiert. (T1)

- 2 Ob 105/12y

Entscheidungstext OGH 28.06.2012 2 Ob 105/12y

Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Die Frage der Auslegung der Reichweite eines Kündigungsverzichts des Vermieters ist aufgrund der Umstände des Einzelfalls zu beurteilen. (T2)

- 1 Ob 27/15z

Entscheidungstext OGH 19.03.2015 1 Ob 27/15z

Vgl; Beis wie T1; Beis wie T2

- 6 Ob 238/20y

Entscheidungstext OGH 15.03.2021 6 Ob 238/20y

Vgl; Beis wie T2

- 6 Ob 45/21t

Entscheidungstext OGH 06.08.2021 6 Ob 45/21t

Beis wie T1; Beis wie T2

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0070635

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

01.10.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)